Veranstalter dieser Reise:

Hauser Exkursionen international GmbH
Spiegelstr. 9
81241 München
(0) 89 2350060
(0) 89 23500699
info@hauser-exkursionen.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

EUROPA: IRLAND

IRLAND, NORDIRLAND - WANDERN IM WILDEN NORDEN

- Wanderungen: 2 x leicht (2 - 3 Std.), 3 x moderat (3 - 5 Std.)
- Am Giant's Causeway die Basaltsäulen des Weges der Riesen erkunden
- In Slieve League entlang einer der höchsten Klippen Europas hinab blicken
- In Londonderry in die turbulente Geschichte der Insel eintauchen
- Zu den versteckten Wasserfällen in Glenariff wandern
- Die raue Schönheit des Glenveagh Nationalparks entdecken
- Im familiengeführten und geschichtsträchtigen Londonderry Arms Hotel übernachten

„Ich wandere los im Regen entlang der steilen Felsküste. Irgendwann gibt es keinen Weg mehr und ich folge den grasenden Schafen und den steilen Klippen. Plötzlich taucht eine sandige Bucht vor mir auf. In der prallen Sonne leuchtet sie in den sattesten Farben, die man sich vorstellen kann. Dahinter funkelt der stahlblaue Atlantik, der gerade noch unauffällig grau im Hintergrund meiner Wahrnehmung verschwand. Was die Natur hier mit meinen Gefühlen macht, ist einzigartig: Freiheit, Glück und Dankbarkeit erfüllen mich sowie eine tiefe Freude, dass es solche Momente gibt." (Manfred Häupl) Im Rhythmus des Meeres erkunden wir die wilde Küste im Norden Irlands. Wir wandern im Takt der wechselnden Lichtstimmungen auf den schönsten Etappen des Wild Atlantic Way, halten die Nase in den Wind und atmen dabei den Geruch von Salz und Torf. Wir blicken immer wieder in faszinierende Landschaften, die sich fast surreal in unser Gedächtnis graben. Riesige Basaltsäulen, gigantische Steilklippen und karibisch-weiße Sandstrände zaubern für uns ein Bild voller Kontraste. Dabei lauschen wir den Geschichten der "Grünen Insel", erfahren von Literaten und Freiheitskämpfern und hören von Hungersnöten und Wirtschaftswundern. Wie Efeu umranken die Legenden von Gnomen und Riesen das Land und sorgen für einen allgegenwärtigen Hauch von Mystik. Wir genießen typisch irische Mahlzeiten, besuchen historische Schlösser und übernachten in einem Hotel, das einst im Besitz von Sir Winston Churchill war. Und spätestens bei einem Guinness im Pub fühlen wir die irische Seele.

Profil: Der Fokus dieser Reise liegt auf dem einsameren Teil der „Grünen Insel". Der Norden Irlands ist weniger besucht als der Süden und bietet landschaftliche Vielfalt auf engstem Raum. Außerdem bekommen wir tiefe Einblicke in die Traditionen der beiden Länder. Wir lernen sowohl die Gemeinsamkeiten als auch die komplizierte Historie zwischen Irland und Nordirland kennen. Anforderung: Voraussetzung für diese Reise sind Kondition, Ausdauer und Trittsicherheit für

Wanderungen mit bis zu 5 Std. Gehzeit in teils weglosem Gelände. Dazu gehören steile, steinige Pfade, Felsstufen und Farnwiesen sowie geröllige Abschnitte. Besonders nach Regen kann es schlammig und rutschig sein, was vor allem die Wanderung an den Klippen von Slieve League eventuell erschwert. Für diese Wanderung ist Schwindelfreiheit notwendig. Es sind keine technischen Vorkenntnisse erforderlich, einzelne Tagestouren können auch ausgelassen werden. Durch ungünstige Witterungsbedingungen und je nach Kondition der Gruppe können sich die Gehzeiten verlängern, die Wanderungen werden aber regelmäßig durch erholsame Pausen unterbrochen. Unterbringung: Wir übernachten in Killybegs und Ballycastle in landestypischen, gemütlichen Mittelklassehotels, die über komfortable Zimmer mit Badezimmer verfügen. Das Hotel im Fischereiort Killybegs liegt direkt im Zentrum, unweit vom Hafen und das Hotel in Ballycastle nur wenige Meter vom Strand entfernt. In Carnlough übernachten wir in einem charmanten Haus aus dem 19. Jahrhundert, das einst Sir Winston Churchill gehörte. Alle Zimmer sind sehr individuell eingerichtet und verfügen über ein eigenes Badezimmer. Verpflegung: Bei dieser Reise ist Frühstück sowie die meisten Abendessen inkludiert. In den Hotels wird immer ein irisch-kontinentales Frühstück angeboten. Abends essen wir im Hotel oder suchen uns ein lokales Restaurant. Mittags machen wir entweder ein Picknick oder kehren in einem Pub ein. Die Restaurants in unseren Hotels servieren auch landestypische Speisen und legen dabei Wert auf einheimische Produkte wie z.B. Wildlachs, Lamm und regionales Gemüse. Bei Lebensmittelunverträglichkeiten bitten wir Sie, sich selbst um entsprechendes Essen zu kümmern. Vegetarisches Essen ist möglich, veganes Essen eventuell nach Rücksprache. Wir bitten um Verständnis! Wichtige Hinweise: Eine Reise nach Irland ist in besonderem Maße vom Wetter abhängig. Aufgrund von sehr schnell wechselndem Wetter kann es zu Änderungen des geplanten Tagesprogramms kommen.

REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise, Fahrt nach Killybegs

Flug nach Dublin. Nach der Ankunft machen wir uns auf den Weg in den Nordwesten Irlands, ins County Donegal. Im Küstenort Killybegs beziehen wir unsere Unterkunft für die nächsten Tage.

Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 250 km | Unterkunft: Tara Hotel in Killybegs | Verpflegung: A

2. Reisetag: Küstenwanderung von Port nach Glencolumbkille

Wir fahren in das einsame Fischerdorf Port, von Einheimischen auch als das "Ende der Welt" bezeichnet. Steile Klippen, spektakuläre Felsformationen und leuchtend grün bewachsene Bergflanken prägen die Kulisse. Auf gut ausgebauten Wegen wandern wir teilweise entlang der Küste, teilweise landeinwärts in Richtung Westen. Rosenwurz, Goldrute und lila Steinbrech säumen unseren Weg, oben angekommen blicken wir auf das tief unter uns liegende Tal von Glencolumbkille mit seinen verstreuten Häuschen. Wir passieren den Wehrturm und verweilen ein bisschen an der Steilküste: Stille, die nur vom Rauschen des Windes unterbrochen wird! Auf dem Abstieg nach Glencolumbkille begutachten wir prähistorisch gravierte Steinstelen sowie die Überreste der Kapelle St. Columbkilles. Gespannt lauschen wir der Geschichte des Heiligen Iren! Nach einem Abstecher zum Friedhof und der dazugehörigen Kirche wandern wir über den weißen Sandstrand zu unserem Endpunkt. Ganz nach Lust und Laune können wir entweder das Freilichtmuseum besuchen oder genüsslich den Wellen am Strand zusehen.

Gehzeit: ca. 02:00-03:00 Std. | Gehstrecke: ca. 8 km | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 60 km | Aufstieg: 250 m | Abstieg: 250 m | Unterkunft: Tara Hotel in Killybegs | Verpflegung: F, A

3. Reisetag: Wanderung an den Klippen von Slieve League

Am Morgen machen wir uns auf zu den Slieve League Cliffs, die zu den höchsten Meeresklippen Europas zählen. Vom Parkplatz führt ein Wanderweg langsam aber stetig hinauf. Von dort stürzen die Klippen mehr als 600 m in die Tiefe - atemberaubend! Wir genießen den Ausblick von oben und nehmen die Stimmung auf. Nachdem wir den ersten Aussichtspunkt hinter uns gelassen haben, wandern wir über einen schmalen Pfad die Klippen entlang. Über Jahrtausende hat der Atlantik diese beeindruckende Naturkulisse geschliffen und immer wieder öffnen sich faszinierende Weit- und Tiefblicke. Der Weg ist steinig, bei feuchter Witterung auch rutschig, aber definitiv lohnenswert: Über uns kreisen Seevögel, vor uns liegt das klare Meer. Vom Vorgipfel des Slieve League geht es über den traumhaften One Man's Pass bis zum Gipfelplateau. Wir folgen weiter der Küste durch teils wegloses Heidegelände, bis wir unser Ziel erreichen: die Bucht von Malin Beg! Dort steigen wir wieder in den Bus und fahren zurück zum Hotel.

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Gehstrecke: ca. 12 km | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 55 km | Aufstieg: 500 m | Abstieg: 550 m | Unterkunft: Tara Hotel in Killybegs | Verpflegung: F, A

4. Reisetag: Wanderung im Glenveagh Nationalpark, Besuch von Londonderry

Wir fahren in den Glenveagh Nationalpark mit dem Glenveagh-Schloss, malerisch am länglichen See Lough Beagh gelegen. Am Schloss angekommen, werfen wir einen Blick in die große Parkanlage mit ihren exotischen Bäumen und bunten Blumen. Dann verlassen wir die königliche Atmosphäre und wandern den See entlang auf einem herrlichen Weg durch alte Eichenwälder. Wir genießen die Aussicht auf die steilen zerklüfteten Berghänge um uns herum und auf den Astelleen Burn-Wasserfall, der sich seinen Weg hinab bahnt. Am Ende des Sees folgen wir einem Pfad immer am Owenacoo-Fluss, bis wir wieder die Straße erreichen, wo unser Bus schon wartet. Anschließend fahren wir über die Grenze nach Londonderry oder Derry. Wohin genau? Das hängt davon ab, ob man einen Iren oder einen Nordiren fragt! Beim gemeinsamen Stadtrundgang tauchen wir in die Geschichte des Landes ein und lösen auch das Rätsel um die Namensgebung. Was hat es mit der Friedensbrücke auf sich? Wir wandern auf der Stadtmauer, kommen dem Geheimnis des "Bloody Sunday" auf die Spur und auch der Ausblick auf das Bogside Viertel gibt tiefe Einblicke in die turbulente Vergangenheit. Am Abend erreichen wir unser Hotel in Ballycastle.

Gehzeit: ca. 02:00-03:00 Std. | Gehstrecke: ca. 8 km | Fahrzeit: ca. 03:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 210 km | Aufstieg: 200 m | Abstieg: 50 m | Unterkunft: Marine Hotel in Ballycastle | Verpflegung: F, A

5. Reisetag: Tag zur freien Verfügung

Nach dem ereignisreichen gestrigen Tag, haben wir heute genügend Zeit, um zu entspannen und die nordirische Küste rund um Ballycastle zu genießen. Wie wäre es mit einem Spaziergang am Strand oder durch die Gassen des kleinen Städtchens? Für diejenigen, die heute aktiver sein möchten, bietet sich ein Ausflug um Fairhead an, der Steilklippe unweit des Ortes. Dort warten bei guter Sicht Ausblicke zur Insel Rathlin und vielleicht sogar bis zu den Hebriden-Inseln auf uns. Oder wir setzen mit der Fähre einfach nach Rathlin über und erkunden das noch ursprüngliche und wilde Eiland mit seinen Leuchttürmen und der markanten Felsküste, vor der schon zahlreiche Schiffe verendeten und die heute vor allem Meeresvögeln, wie z.B. Papageientauchern und Lummen, als Heimat dient.

Unterkunft: Marine Hotel in Ballycastle | Verpflegung: F

6. Reisetag: Wanderung von Carrick-a-Rede zum Giant’s Causeway

Nach einem schmackhaften Irish Breakfast machen wir uns auf den Weg nach Carrick-a-Rede und blicken auf die spektakuläre Hängebrücke und den vorgelagerten grünen Felsen. Wir wandern zunächst am rauschenden Meer entlang zum Dunseverick Castle. Dabei können wir die herbe Schönheit der Landschaft am Atlantik genießen, das Wasser riechen und seine Nähe spüren. Was hat es mit der Schlossruine auf sich? Entlang der schroffen Klippen mit herrlichen Ausblicken auf die raue Küste, erreichen wir schließlich den Giant's Causeway. Tausende von Basaltsäulen formen den "Damm der Riesen", der zum Welterbe der UNESCO gehört. Kameras griffbereit: Vor allem in der Nachmittagssonne ein unvergesslicher Anblick! Danach fahren wir zu unserer neuen Unterkunft in Carnlough an der Antrim-Küste.

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Gehstrecke: ca. 17 km | Fahrzeit: ca. 01:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 80 km | Aufstieg: 150 m | Abstieg: 150 m | Unterkunft: Londonderry Arms Hotel in Carnlough | Verpflegung: F

7. Reisetag: Wanderung im Glenariff Forest Park

Die Region Glens of Antrim im Osten Nordirlands ist geprägt durch mehrere Täler, die sich von der Küste landeinwärts erstrecken. Wir fahren in eines der schönsten von ihnen, Glenariff, auch die "Königin" von Antrim genannt. Schon die Anfahrt entlang der wilden Atrim-Küste zieht uns in ihren Bann. Wie das Glenariff wohl entstanden ist - unsere Reiseleitung weiß es! Ein Rundweg führt uns durch das von grünen Wäldern, Farnen und Wiesen durchzogene Tal. Mal auf gut gehbaren Pfaden zu Aussichtspunkten, von denen wir die Meerenge zwischen Nordirland und Schottland erblicken können, mal über Holzstege durch kleine Schluchten zu versteckten Wasserfällen. Anschließend fahren wir zurück nach Carnlough, wo wir noch einmal einen Spaziergang durch den kleinen, aber malerischen Hafen des Fischerorts unternehmen können und die Reise beim gemeinsamen Abschiedsessen ausklingen lassen.

Gehzeit: ca. 03:00-04:00 Std. | Gehstrecke: ca. 10 km | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 45 km | Aufstieg: 300 m | Abstieg: 300 m | Unterkunft: Londonderry Arms Hotel in Carnlough | Verpflegung: F, A

8. Reisetag: Heimreise

Wir werden zum Flughafen nach Dublin gebracht, von wo wir die Heimreise antreten.

Fahrzeit: ca. 02:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 210 km | Verpflegung: F

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
30.06.2024	07.07.2024	✗	2.245 €
28.07.2024	04.08.2024	✗	2.245 €
08.09.2024	15.09.2024	✗	2.245 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Lokale Hauser-Reiseleitung ab/bis Dublin
- Flug mit Aer Lingus ab/bis Frankfurt nach Dublin
- (nach Verfügbarkeit; Aufpreis ist möglich)
- CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair
- Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze
- Übernachtung 7 x in Mittelklassehotels
- 7 x Frühstück, 5 x Abendessen
- Eintrittsgebühren lt. Programm
- Reisekrankenschutz
- Übernachtung 7 x in Mittelklassehotels
- 7 x Frühstück, 5 x Abendessen
- Eintrittsgebühren lt. Programm
- CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Weitere Mahlzeiten und Getränke (ca. 200,00 €)
- Trinkgelder
- Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 8
Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

> 2-2

Generelle Hinweise

>

„Ich wandere los im Regen entlang der steilen Felsküste. Irgendwann gibt es keinen Weg mehr und ich folge den grasenden Schafen und den steilen Klippen. Plötzlich taucht eine sandige Bucht vor mir auf. In der prallen Sonne leuchtet sie in den sattesten Farben, die man sich vorstellen kann. Dahinter funkelt der stahlblaue Atlantik, der gerade noch unauffällig grau im Hintergrund meiner Wahrnehmung verschwand. Was die Natur hier mit meinen Gefühlen macht, ist einzigartig: Freiheit, Glück und Dankbarkeit erfüllen mich sowie eine tiefe Freude, dass es solche Momente gibt." (Manfred Häupl) Im Rhythmus des Meeres erkunden wir die wilde Küste im Norden Irlands. Wir wandern im Takt der wechselnden Lichtstimmungen auf den schönsten Etappen des Wild Atlantic Way, halten die Nase in den Wind und atmen dabei den Geruch von Salz und Torf. Wir blicken immer wieder in faszinierende Landschaften, die sich fast surreal in unser Gedächtnis graben. Riesige Basaltsäulen, gigantische Steilklippen und karibisch-weiße Sandstrände zaubern für uns ein Bild voller Kontraste. Dabei lauschen wir den Geschichten der "Grünen Insel", erfahren von Literaten und Freiheitskämpfern und hören von Hungersnöten und Wirtschaftswundern. Wie Efeu umranken die Legenden von Gnomen und Riesen das Land und sorgen für einen allgegenwärtigen Hauch von Mystik. Wir genießen typisch irische Mahlzeiten, besuchen historische Schlösser und übernachten in einem Hotel, das einst im Besitz von Sir Winston Churchill war. Und spätestens bei einem Guinness im Pub fühlen wir die irische Seele.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.